HEROLD
INFOBRIEF DER BURGLANDSCHAFT

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Infobrief Burglandschaft 2020/1

Inhaltsübersicht:

1. Veranstaltungen und Aktionen 2020/1
- Die Burglandschaft und Corona

2. Die Burglandschaft in Spessart und Odenwald

3. Neues aus dem Verein „Burglandschaft e.V."
- Kooperation mit der Brauerei Hopfentroll
- Vierte Vorstandssitzung in Eschau
- Die Burglandschaft und Social Media
- Die Burglandschaft in 3D
- Digital- und Printprodukte
- Projekt Regionale Identität startet 2020 mit zwei neuen Mitarbeitern

Vorwort

Werte Akteure im Netzwerk Burglandschaft,

das Jahr 2020 hat noch relativ unbetrübt angefangen und für das anstehende Arbeitsjahr wurden viele Aktionen und Veranstaltungen geplant. Doch mit der Entwicklung einer weltweiten Pandemie durch das Corona-Virus und der damit verbundenen Einschränkungen musste ein um die andere Planung wieder rückgängig gemacht oder erst einmal verschoben werden. Wenn man der Situation durch Corona etwas Positives abringen möchte, dann die Erkenntnis, dass die Bevölkerung aufgrund der Reiseeinschränkungen das heimatliche Umfeld wieder neu entdeckte. Unser subjektiver Eindruck ist es, dass unsere Burgen und Schlösser bei Spaziergängen oder Familienausflügen wieder intensiv besucht und die kulturellen Schätze der Region neu entdeckt wurden. Wir hoffen, dass wir mit den Print- und Digitalprodukten der Burglandschaft die individuellen Besuche aufwerten konnten und weiterhin aufwerten können. Besonders hervorzuheben ist das neue Förderprojekt im Rahmen des Programms Regionale Identität. Das vom Bayerischen Staatsministerium für Finanzen und für Heimat geförderte Projekt möchte insbesondere Kinder und Jugendliche ansprechen, die die Kulturdenkmäler der Region wieder neu erfahren und erleben sollen. In diesem Zusammenhang konnte sich die Burglandschaft auch personell erweitern. Lesen Sie dazu mehr im HEROLD 2020/1 und erfahren Sie, was sich darüber hinaus im ersten Halbjahr 2020 in der Burglandschaft getan hat.

Ihr Jürgen Jung
(Geschäftsführer Burglandschaft e.V.)

1. Veranstaltungen und Aktionen 2020/1

Die Burglandschaft und Corona

Auch für das Jahr 2020 waren zahlreiche spannende Veranstaltungen geplant. Neben den alljährlichen Ferienspielen oder der Mitgliederversammlung sollte z.B. auch unsere neue Veranstaltungsreihe „Fort- und Weiterbildungen der Burglandschaft" mit dem Event „Fechten unter Fichten" im Juni weitergeführt werden. Die aktuellen Ereignisse bezüglich der COVID-19-Pandemie haben uns dazu veranlasst sämtliche Veranstaltungen bis zum Herbst 2020 abzusagen oder zu verschieben. Zudem muss das Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft (BIB) in Eschau leider bis auf Weiteres für die Öffentlichkeit geschlossen bleiben, ein Großteil unserer Arbeit wurde auf Homeoffice verlegt. Über Telefon und E-Mail waren wir weiterhin erreichbar.

Wir freuen uns schon sehr darauf, die Veranstaltungen nachzuholen! Über Aktuelles hierzu werden Sie über unsere Homepage und Facebookseite informiert.

2. Die Burglandschaft in Spessart und Odenwald

Mit der Vorstellung der Gesamtbroschüre Burglandschaft im Herbst 2019 wurde das Netzwerk den Akteuren und Interessenten mit neuem Printkonzept veranschaulicht. Seither hat sich die Burglandschaft noch einmal erweitert und mit der Sternschanze Frammersbach, der Burg Dauchstein und der Ruine Schnellerts noch einmal neue interessante Kulturdenkmäler hinzugewonnen.

Bild: Burglandschaft

Rekonstruktion der Sternschanze in Frammersbach

Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble

Mit dem Projekt: „Burgen und Schlösser im Spessart und Odenwald – (für) Klein und Groß" der Fördermaßnahme „Regionale Identität" bekommt das gesamte Netzwerk noch einmal einen neuen Fokus. Nicht nur, dass der Bereich der virtuellen Rekonstruktion und der virtuellen Erlebbarkeit der Burgen, Schlösser und weiterer Kulturdenkmäler einen neuen Schwerpunkt in der Arbeit der Burglandschaft erhält, auch unsere Zielgruppe wird mit der konkreten Ansprache von Kindern und Jugendlichen explizit erweitert. Dabei sollen die Kulturdenkmäler und ihre identitätsstiftende Bedeutung für die Region noch einmal betont und herausgearbeitet werden. Mit der Burgen-App (Arbeitstitel) wird ein weiteres Modul entstehen, mit dem das gesamten Netzwerk Burglandschaft noch einmal einen neuen Ausdruck erhält.

3. Neues aus dem Verein „Burglandschaft e.V."

Kooperation mit der Brauerei Hopfentroll

In Kooperation mit der Brauerei Hopfentroll aus Weilbach wird es zukünftig ein dunkles Ale als „Burglandschafts-Trunk" geben, welches nun als besonderes Give-Away und Geschenk zum Einsatz kommen wird. Der kleine und familiäre Betrieb stellt seine Biere handwerklich selbst her und bemüht sich alle Zutaten aus zertifiziertem Bio-Anbau zu beziehen.
Weitere Informationen zu der Brauerei auf
www.hopfentroll.de

Unser „Burglandschafts-Trunk" mit Etikett im typischen Burglandschafts-Design und freundlicher Unterstützung der Hopfentroll-Brauerei

Vierte Vorstandssitzung in Eschau

Am 11. März trafen sich Vorstandschaft, Geschäftsführung und Mitarbeiter der Burglandschaft zur vierten Vorstandssitzung des Vereins. Der Vorsitzende Landrat Jens Marco Scherf hatte dazu ins Historische Rathaus in Eschau eingeladen und übernahm die Sitzungsleitung.

Das Team der Burglandschaft berichtete über den aktuellen Stand der verschiedenen Projekte. Mit großer Begeisterung wurden unsere ersten Virtuellen Rekonstruktionen, die der Vorstandschaft erstmalig präsentiert wurden, aufgenommen. Des Weiteren wurde die Gelegenheit genutzt die neuen Mitarbeiter vorzustellen. Sämtliche Tagesordnungspunkte fanden die geschlossene Zustimmung des Vorstands.

Die vierte Vorstandssitzung in Eschau: Die Vorstandschaft und das Team der Burglandschaft

Die Burglandschaft und Social Media

Ab Januar 2020 wurde Facebook kontinuierlich als neues Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit der Burglandschaft genutzt. Die Followerzahlen konnten von ursprünglich 40 auf über 300 ausgebaut werden. Zudem weist unser Youtube-Kanal mittlerweile mehrere Videos und Abonnenten auf.

Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble

HEROLD
INFOBRIEF DER BURGLANDSCHAFT

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

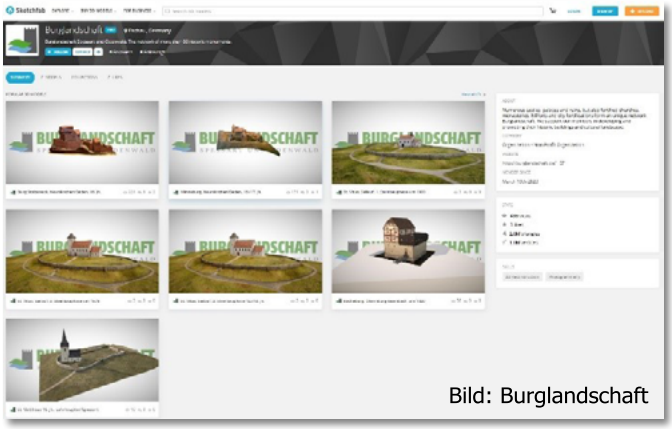


Bild: Burglandschaft

Die Burglandschaft in 3D

Das Portal sketchfab.com ist ein zentrales Medium zur Veröffentlichung von 3D-Modellen im Internet. Die Burglandschaft ist hier nun seit Anfang des Jahres vertreten. Angesichts der steigenden Zahl an virtuellen Rekonstruktionen, die im Rahmen von unseren Projekten entstehen, und des großen Interesses daran, war es wichtig, eine einheitliche Präsentationsform mit umfangreichen und technisch aktuellen Möglichkeiten statt der bisherigen Einzellösungen zu finden. Das bietet Sketchfab in optimaler Weise. Die Modelle unserer Projektpartner liegen hier gesammelt vor und können über die Navigationsfunktion von allen Seiten betrachtet werden, teilweise auch im Augmented bzw. Virtual Reality-Modus. Dabei wird die Anzeigequalität dem jeweiligen Gerät und der vorhandenen Bandbreite automatisch angepasst. Vor allem aber lassen sich die Modelle problemlos in andere Websites einbinden, sodass auch unsere Projektpartner diese Präsentationsformen in ihren Internetauftritten nutzen können.
Entdecken Sie unsere Modelle auf:
https://sketchfab.com/Burglandschaft

Digital- und Printprodukte

Die Burglandschaft bietet ihren Mitgliedern verschiedenste Produkte wie etwa virtuelle Rekonstruktionen, 360°-Panoramen, Filme aber auch die Erstellung von diversen Printprodukten an.
Bis Frühjahr 2020 wurden vier Burglandschafts-Folder von einzelnen Denkmälern (Faltblätter zu den Einzelobjekten) gedruckt:

- Kirche St. Matthäus, Flörsbachtal-Lohrhaupten, 1. Aufl. 2019, 6000 Stück.
- Historischer Spaziergang, Billigheim, 1. Aufl. 2020, 6000 Stück.
- Schloss und Wallfahrtskirche, Walldürn, 1. Aufl. 2020, 6000 Stück.
- Ringwall Altenburg, Leidersbach/Sulzbach am Main, 2. Aufl. 2020, 6000 Stück.

Exemplarisch möchten wir Ihnen an dieser Stelle zwei Projekte näher vorstellen:
Eigentlich ist es bereits 2019 erschienen, in Erwartung eines Pressetermins aber erst 2020 öffentlich vorgestellt worden: das Faltblatt zur Matthäuskirche in Flörsbachtal-Lohrhaupten. Es informiert über die Historie der ältesten Pfarrei im Spessart, ihrer Kirche sowie des Dorfes zu ihren Füßen und wartet mit der Visualisierung des Gotteshauses um 1568 auf. Da die für Frühjahr 2020 geplante Präsentation vor Ort coronabedingt nicht stattfinden konnte, liegt das Faltblatt bislang ohne größere öffentliche Aufmerksamkeit aus und konnte lediglich auf dem Internetauftritt der Burglandschaft beworben werden. Angesichts der auch für das kommende Jahr unsicheren Planungslage werden demnächst zumindest umfangreiche Presseberichte in der regionalen Zeitung zu lesen sein.

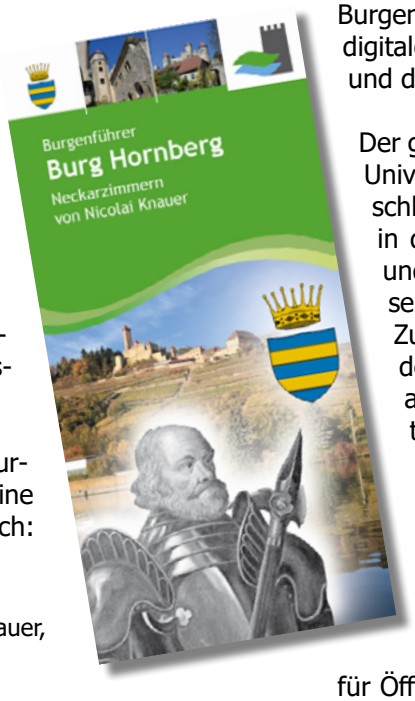
Digitale Rekonstruktionen von Billigheim (links, mittig) und dem Schloss in Walldürn (rechts). Bearbeiter: Archimedix GmbH

LEADER
Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch:
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble

HEROLD
INFOBRIEF DER BURGLANDSCHAFT

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Nach anderthalbjähriger Recherche- und Vorbereitungsphase sind das Faltblatt und vier großformatige Informationstafeln zum „Historischen Spaziergang Billigheim" erschienen. Mit dem Faltblatt versehen können sich Besucher auf einen kleinen Rundweg durch die vielfältige Geschichte des Ortes im Schefflenztal begeben. Die hierfür angefertigten virtuellen Rekonstruktionen geben Eindrücke von den längst verschwundenen Denkmälern im Ortskern, darunter das mittelalterliche Zisterzienserinnenkloster und das Schloss der Fürsten von Leiningen-Billigheim aus dem 19. Jahrhundert, sind angesichts der dünnen Quellenlage jedoch in zeichnerischem Stil gehalten.



Weitere Folder sind bereits in Bearbeitung, die in der zweiten Jahreshälfte erscheinen werden!

Zudem ist nun ein ausführlicher Burgenführer zur Burg Hornberg für eine Schutzgebühr von 5,- Euro erhältlich:

Burgenführer Burg Hornberg,
Neckarzimmern von Nicolai Knauer,
1. Aufl. 2020, 5000 Stück.
Erhältlich bei der Tourist-Info
Burg-Hornberg.

Neben der virtuellen Rekonstruktion von Billigheim wurden ebenfalls die Sternschanze Frammersbach und das Schloss Walldürn zu neuem Leben erweckt. Weitere digitale Rekonstruktionen sind außerdem für das kommende Halbjahr in Arbeit.

Projekt Regionale Identität startet 2020 mit zwei neuen Mitarbeitern

Im Januar 2020 startete in der Burglandschaft das neue Projekt Regionale Identität mit dem Titel „Burgen und Schlösser in Spessart und Odenwald – (für) Klein und Groß in der Region", welches durch die zwei neuen Projektmitarbeiter Dr. Darius Lenz und Peter Klein M.A. betreut wird. Im Oktober 2020 wird Dr. Katja Focke vom Projekt LandKULTUR ebenfalls zu Regionale Identität wechseln. Regionale Identität wird durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat gefördert.

Burgen und Schlösser besitzen eine Schlüsselfunktion zur Definition der Identität einer Region. Insbesondere junge Menschen sollen im Projektverlauf für unsere Kulturdenkmäler und im weiteren Sinne für die heimatliche Kulturgeschichte begeistert werden. Das Projekt zielt daher besonders auf die Entwicklung von digitalen Produkten ab, über die die junge Generation sensibilisiert und begeistert werden soll. In der Folge soll eine Burgen-App entstehen, mit deren Hilfe man sich in den digitalen Burgen und Schlössern spielerisch bewegen und diese erleben kann.

Der gebürtige Berliner Dr. Darius Lenz studierte an der Universität Karlsruhe Architektur und promovierte anschließend im Bereich Baugeschichte. Seit 2012 ist er in den Bereichen Webdesign, App-Programmierung und Verlagswesen selbständig. Burgen und Schlösser begeistern ihn seit seiner Jugend, sodass er im Zusammenhang mit seiner Website Burgenarchiv.de in den letzten 15 Jahren mehr als 1.800 Wehranlagen in Deutschland besuchte und fotografierte.

Peter Klein M.A., geboren in Neustadt a. d. Aisch, studierte Kulturgeographie, Europäische Ethnologie und politische Wissenschaften an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Seit 2017 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Archäologischen Spessart-Projekt (ASP) und für Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Homepage und das SpessartGIS zuständig. Der Wahlspessarter erkundet seine neue Heimat nun auch im Privaten entlang der vielen Kulturwanderwege, Burgen und Schlösser.

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Sie haben noch Fragen, Anregungen, Ideen, Wünsche?
Wenden Sie sich bitte an uns!

Burglandschaft e.V.
Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft (BIB)
Elsavastr. 83, 63863 Eschau

Geschäftsführung: Dr. Jürgen Jung, **Projektmanagement:** David Enders M.A., Dr. Katja Focke, Regine Klein M.A., Peter Klein M.A., Dr. Darius Lenz
Tel.: 09374 97929-46, **E-Mail:** info@burglandschaft.de

www.burglandschaft.de

Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble